Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Leitpriester zu Gengenbach, Christliche ... Warnung von der vermeinte ... Reformation ... in 5 Artickeln erklärett ... von einem priester ... Catholischer Kirchen - Cod. Ettenheim-Münster 34

[S.l.], 1567-1568

Annotation (hs.)

urn:nbn:de:bsz:31-108164

Visual Library

auff das der gleübige ein hertz vnd ein seel, einerley meinung, vnd gleich
alß mitt einem mundt ~~in vn in villerley sprach~~ das lobe vnd bekandt-
nuß Gottes einheiligliche in aller christenheitt außgesprochen vnd verkün-
digett, auch in einer liebe dem Herre von allen treuliche gedienett, ~~[illegible]~~
würde, Also das durch solche Catholische glaube alle christen eine Gott vnd
herre ~~dienstliche anhangen~~ getrewliche anhangen, vnd auch durch den
selbige glauben, so durch die liebe wirckett, alle ein leib werden vnd
mittglieder in chro, damitt was ein yeder insonderheitt vō Gott dem höch-
sten gott (welche sie alle anhangen) nicht zu entpfahen vermüglich, daßelbig
er doch in anderen volkomenlicher auch theilhafftig geniessen möchte. Also
macht der Catholische durch die liebe wirckender glaub, auß vilen eins,
vnd eine leib, welcher von allen enden der welt zu Gott schreiett mitt aller-
lei sprache, von welche S. Aug: schreibt: Wer ~~auß~~ vnß schreiett von den enden
der welt? weder ich, noch du, noch ~~[illegible]~~ der, sonder vō den enden
der welt schreiett die einige Kyrch, das gantze erbtheil chri schryett,
dan die Kyrch ist sein erbtheil, vnd vō der Kyrche ist gesagt: Begere vō
mir vnd ich will dir geben die heiden zu deinem erbtheil, ~~vnd [illegible]~~
vnd zu deiner besitzung die ende der erden. So derhalben alle heilige die be-
sitzung chri seindt, vnd alle heilige sindt ein mensch in chro, dan die einig-
keitt heilig in chro ist, so spricht der selbig ~~[illegible]~~ einig mensch von dem ende
der welt hab ich zu dir geschreien. Hec ille in ps. 119. ##

~~Von diser einigkeitt spricht weiter der H: Augustino So du die einigkeit liebst hast, so hast ist auch dein was ein jeder hatt, Die Kirch ist der leib Christi, in dissem leib so du ein glid bist~~

Joanes Chrysostomus schreibt vō disser einigkeitt, das welches in deren befunden, vnyberwindlich von allen erhalten, mitt aller hende sich weren, mitt aller augē sehen, vnd mitt aller zungē reden auch an allen orten erfunde möge werde. Ich rede mitt allen zungen (spricht S. August:) dan alle zungē seindt mein, das ist der leibs, welches glid ich bin, Die Kirch ist der leib Christi, in dissem leib seindt wir glider, darub was der leibe redett das redeich dan die einigkeitt redett. Darub (nach S. Pauli warnung) Lass sich niemandt vō dissem glaube abfierē, von den auffgeblasene fleischliche secten, so sich nicht halttendt an dem haupt, auss welche der gantze leib, durch gelenck vnd fugē handreichung entpfahett, Lassett vns aber in Catholischem glaube warhafftig sein in der liebe vnd wachsen in allen stuke in dem der das haupt ist Christus, auss welche der gantze leib zusamen gefüegt vnd ein glid am andere hangett durch alle glenck, do durch eins dem andere handtreichung thut nach de werck eines jeden glides.